

Freitag, 3. Februar 2006

# DIE SEXUELLE AUFKLÄRUNG UNSERER KINDER

*und die Praxis der Ermutigung zu frühen sexuellen  
Erfahrungen als Kind / Jugendlicher noch vor der Ehefähigkeit*

VON CHRISTOPHER BENJAMIN

Kennst Du die Bewegung „*Challenge Team Chastity Tour*“ (*Tournee des Teams – Herausforderung „Keuschheit bis zur Ehe“*) aus Kanada, die ungemein großen Zuspruch von Erziehern und Jugendlichen hat, weil sie mit dem Thema *Liebe & Sexualität* auf eine Art umgeht, die einerseits ehrlich, offen und klar ist und andererseits auch die Gefahren und Lügen aufdeckt, die mit der allgemeinen Aufklärung und Schwangerschaftsverhütung einhergehen. Ein Theaterstück von ca. 45/50 Minuten, in dem alles dargestellt und gesagt wird, was gesagt werden muß und die Zuschauer fühlen sich motiviert, ihr Leben neu zu überdenken. Diese Aufklärungsarbeit bringt allerdings den Veranstaltern von Seiten der öffentlichen Stellen für die sexuelle Aufklärungsarbeit oft harsche Kritik.

Warum? Mangelt es an Objektivität oder Wahrhaftigkeit in der Präsentation oder spielen da andere Motive eine Rolle? Was ist daran schlecht oder falsch unsere Kinder über allzu frühe sexuelle Erfahrungen und deren Risiken aufzuklären und sie stattdessen dazu zu ermutigen, mit der körperlichen Liebe bis zur Hochzeitsnacht zu warten?

Wenn wir immer auf die Ehrenhaftigkeit der Verantwortlichen vertrauen, finden wir wohl nie eine Antwort, schauen wir uns allerdings die Fakten an, die mit einer mangelhaften oder sogar falschen Aufklärung einhergehen, dann sehen wir nach einiger Überlegung dann doch etwas „Licht im Dunkeln“.

Die Antwort finden wir auf verschiedenen Ebenen:

1. Mit dem Verlieren ihrer sexuellen Unschuld verlieren unsere Kinder und Jugendliche ebenfalls ihre geistige Unschuld, ihren Idealismus, der für diese Periode ihres Lebens so bezeichnend ist. Auch ihre Liebe zu einem Menschen wird plötzlich verpflichtend. Die reine, selbstlose und unschuldige Liebe, diese poetische Liebe, die so viele Gedichte und Romanverfilmungen inspirierte, die nichts erwartete und nichts verlangte, wo nur die Gegenwart des Anderen zählte, all das verschwindet und wird in etwas völlig anderes verwandelt. Die Jahre der Jugend, die Jahre der Unschuld und der Freiheit, von der die alte Generation doch so gerne spricht, sind vorbei. Die Liebe wird verpflichtend, wird erwachsenhaft („Wenn du mich wirklich liebst, dann mußt du auch ...!“). Vorstellungen, Interessen und Ideale kristallisieren sich immer mehr und werden einem Erwachsenen gleich. Ihr Interesse kreist immer mehr um die materielle Selbst-, Sinn- und Körperbefriedigung. Die Nächstenliebe und somit wahre Selbstliebe bleibt auf der Strecke.
2. Unsere Kinder und Jugendliche kommen unverhofft in Situationen, in denen sie in der Tat Erwachsene sein müssen, z.B. wenn der weibliche Partner ungewollt schwanger wird. Sie werden Eltern mit einem kindlichen Körper und Geist und sind für diese Aufgabe völlig unvorbereitet. Und dann sollen sie die alles entscheidende Frage beantworten: „*Kind JA oder NEIN?*“ „*Kind-Elternsein JA oder NEIN?*“ Doch wer gibt ihnen die ehrlichen Antworten, die sie brauchen, damit sie wissen, was mit einem Schwangerschaftsabbruch einhergehen würde? Wer klärt sie so ganzheitlich auf, wie das im Verzeichnis „*Abtreibung und persönliches Glück*“ auf der Internetseite [www.GeheimnisFrau.info](http://www.GeheimnisFrau.info) versucht wird? In der Tat, die Zeit der Unschuld ist mit dieser gängigen Art der sexuellen Aufklärung vorbei!

3. Wissenschaftler haben festgestellt, dass übermäßige Sexualität zu einer UNTERENTWICKLUNG des Gehirns führt! (Bei männlichen Fledermäusen mit kleinen Hoden ist eine höhere Intelligenz vorhanden als bei solchen mit großen Hoden!) Das geht einher mit dem Wissen der Eingeweihten, die ihren geistigen Schülern raten, ihre Sexualenergie zu sublimieren, damit diese dem Gehirn für geistige Erkenntnisse und seine Entwicklung zur Verfügung steht. Unsere Kinder und Jugendliche werden dümmer und bleiben in ihrer geistigen Entwicklung zurück! Das ist die Folge, wenn die Jugendlichen vorzeitig diese so wertvolle Energie zur Lustbefriedigung einsetzen!
4. Der Trend, sein Leben materiellen Dingen und der eigenen Sinnbefriedigung zu weihen, ist stärker als bei denen, die ein enthaltsames Leben führen oder eine entsprechende Jugend verlebten. Die geistige Erkenntnisfähigkeit nimmt ab und die schulischen Leistungen ebenso. Eine „leck-mich-am-...“ breitet sich aus, so wie wir sie in der Gesellschaft seit Jahren beobachten können! Dadurch werden ein gewünschter und notwendiger Idealismus und Selbstlosigkeit verlacht und die Folge davon sind Perspektiv- und Antriebslosigkeit sowie eine weit verbreitete Frustration. Unsere Jugendlichen sind genau genommen zu nichts mehr zu gebrauchen! Hör Dich doch einmal um, was die Personalleiter in den Personalabteilungen der Betriebe so alles zu berichten und zu erzählen haben!
5. Unsere Jugendlichen verlieren ihr Licht und ihre Natürlichkeit, ihre Lebendigkeit und ihre Strahlkraft. Wenn ich an die Fernsehfilme mit jugendlichen Casanovas und Lolas denke, dann frage ich mich ernsthaft, wie unsere Jugendlichen mit solchen Vorbildern konfrontiert, uns dabei helfen werden diese Welt zu verbessern und sich selbst eine lebenswerte Zukunft vorbereiten. Es ist daher eine wahre Farce auf den Straßen und Plätzen die (herumlungernden) Jugendlichen mit ihren unterschiedlichen Aufmachungen zu sehen! Auch wie sich unsere jungen Mädchen zum Teil bewegen und verhalten, ist alles andere als inspirierend. Eine Erklärung für diese Zustände ist sicherlich die viel zu frühen und regelmäßigen sexuellen Kontakte unserer Jugendlichen.
6. In den offiziellen Aufklärungskampagnen in Nordamerika (USA und Kanada) werden eingeschlechtliche Beziehungen als normal und wenig anstößig dargestellt ... mit der Folge, dass Jugendliche und Studenten mit „normalen“ zweigeschlechtlichen Beziehungen als unnormale belächelt und ausgegrenzt werden. (Gleichzeitig wird die Andersartigkeit von Mann und Frau auf die rein körperliche Ebene reduziert, die psychische Andersartigkeit übersehen. Siehe daher auch die beiden Verzeichnisse „Schriften über Frauen“ und „Schriften über Männer“ auf der Internetseite [www.GeheimnisFrau.info](http://www.GeheimnisFrau.info)). Welche Aufgabe hat demzufolge dann noch eine Ehe? Welches Ziel hat daher die Aufklärung, wenn sie versäumt ein exaktes Bild zu vermitteln?
7. Unsere Kinder und Jugendliche wachsen mit dem Verständnis auf, dass die Sexualität vorrangig der Sinnbefriedigung und der Freizeitgestaltung dient und haben Schwierigkeiten die *Erhabene Herkunft und Ziel der Sexualität und sexuellen Kraft* zu erkennen und zu leben (siehe auch gleichnamiges Buch aus der Reihe „Gedanken eines geistigen Lehrers“, gleiche Internetseite). Kann dies auch die Erklärung sein, dass wir eine so hohe Zahl an Single-Haushalten, Ein-Elternschaften und Mängeln an Beziehungsfähigkeit bei Partnern beobachten können, da ja nur noch das ICH und weniger das WIR zählt?
8. Degradieren wir unsere Kinder nur noch zu „Haustieren“ für diese unsichtbaren, niederen Wesenheiten (von denen ich im Verzeichnis „*Liebe und Sexualität*“ auf der gleichen Webseite berichte), die bedingt durch ihren niedrigen Entwicklungsstand, auf diese Energien angewiesen sind um einerseits zu überleben und diese benutzen um ihre menschenverachtenden, destruktiven Arbeiten in der Welt auszuführen, die in der Welt immer mehr überhand nehmen?

Ich frage mich daher in der Tat, wohin unsere Gesellschaft geführt werden soll, wenn wir die sexuelle Aufklärung unsere Kinder den öffentlichen Stellen überlassen und die Kinder unbeschützt und unvollkommen aufgeklärt sich selbst überlassen! Welche Zukunft bereiten wir uns und ihnen vor? Sollten wir nicht eher danach streben die lichtvollen Kräfte zu unterstützen und die beiden Doppelbände „**Liebe & Sexualität**“ von Omraam Mikhaël Aïvanhov (Verlag Prosveta) und „**Die Frau im neuen Zeitalter**“ von Beinsa Douno (Verzeichnis „*Frau – Erkenne dich*“ [www.GeheimnisFrau.info](http://www.GeheimnisFrau.info)) als erste Aufklärungsliteratur zu benutzen um später mit dem „*Nachschlagewerk zu Fragen des täglichen Lebens*“ weiter fortzufahren?

Mit diesem Wissen ausgestattet könnten wir tatsächlich erwarten, daß unsere Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsene Lebensperspektiven erhalten und leben, mit denen sie sich identifizieren können, die ihrer Natur entsprechen und ihnen helfen werden glücklich zu werden. Die Manifestation des „*Himmels auf Erden*“ wird greifbar, Friede und Gerechtigkeit, Harmonie und Brüderlichkeit in der Welt möglich.

### **UNSERE JUGEND IST UNSERE ZUKUNFT!**

Vernachlässigen wir unsere Jugend, vernachlässigen wir auch unsere Zukunft!

Wie heißt es so schön im Geschäftsleben:

### **WER SEINE ZUKUNFT NICHT PLANT, MUß SIE ERDULDEN!**

Erinnern wir uns daran, dass dies auch im „normalen“ Alltagsleben, für unsere Freizeit und die Zukunft unseres Planeten gilt. Zeigen und leben wir verantwortungsbewusst – sorgen wir dafür, dass unsere Kinder wirklich und korrekt aufgeklärt werden. Sorgen wir dafür, dass das Aufklärungsmaterial von Eingeweihten, von verantwortungsbewussten, aufgeklärten und weisen Menschen verfasst und freigegeben wird.

In diesem Sinne wünsche ich uns allen, dass Gruppen wie „*Challenge Team Chastity Tour*“ (*Tournee des Teams – Herausforderung „Keuschheit bis zur Ehe*“) aus Kanada und die beiden Doppelbände „**Liebe & Sexualität**“ und „**Die Frau im neuen Zeitalter**“ zur Aufklärung unser Jugend herangezogen und großflächig eingeführt werden. Werden wir uns bewusst, dass nichts tun und zuschauen ebenfalls eine Handlung bedeuten und die destruktiven Kräfte in der Welt unterstützt!

Daher werde auch Du Dir Deiner Verantwortung für unsere Jugend bewusst und nimm Stellung! Viel Glück und frohes Schaffen.

Christopher Benjamin